

# Der Baum in der Kunsttherapie

## PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Der Baum als Symbol – der Baum als "Archetyp" – der Baum als Sinnbild stellvertretend für den Menschen und sein Schicksal

Über Baumbilder lässt sich die psychische Struktur und Persönlichkeit eines Menschen erschließen. Wir können uns einen Eindruck von seinen Konflikten und seinen Fähigkeiten verschaffen. Spontan gestaltete Bilder zeigen unbewusste Anteile der Psychopathologie, aber auch Ressourcen, die zu erkennen und zu unterstützen sind.

Sie erlernen im Seminar verschiedene Methoden zum Anfertigen von "Baumbildern" und lernen diese auch in der Selbsterfahrung kennen.

Das Seminar eignet sich als Fortbildung für Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext, für Kunsttherapeuten/innen und Sozialarbeiter/innen, die eine Methode zur Standortanalyse für ihre Klienten/innen erlernen möchten.

Eine Liste der benötigten Materialien erhalten Sie rechtzeitig.

**Dozent/in HP Psy Amina Wotsch:** Jg. 1966. Frau Wotsch ist PTA, Heilpraktikerin für Psychotherapie und hat ein vierjähriges Studium zur Kunsttherapeutin (Dipl. IBKK) absolviert. Sie ist Burnout-Beraterin, zertifizierte Psychologische Beraterin (VfP) und verfügt über Qualifikationen in Gesprächsführung nach Rogers, systemischer Aufstellungsarbeit und Demenz. Frau Wotsch leitete sechs Jahre kunsttherapeutische Kurse in den Göttinger Werkstätten. Sie arbeitet seit 2015 in eigener Praxis für Kunsttherapie und psychosomatische Nachsorge erst in Göttingen und jetzt in Rostock. Außerdem ist Sie Dozentin für die Fachausbildung Kunst- und Kreativtherapie in Bremen, Oldenburg und Rostock.

Termine:

**So. 16.11.2025**  
09:00-17:00 Uhr

Preis:

**155,- Euro \***

**Paracelsus  
Gesundheitsakademie  
Hopfenstr. 2c  
24114 Kiel  
Tel. 0431 - 33 04 04**

Seminarnummer:  
**SSH23161125**

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: [www.paracelsus.de](http://www.paracelsus.de)
- per QR:

